

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 2009
Ausgegeben am 10. April 2009
Teil II

106. Verordnung: Änderung der Verordnungen über die Lehrpläne für technische, gewerbliche und kunstgewerbliche Fachschulen; Bekanntmachung der Lehrpläne für den Religionsunterricht

106. Verordnung der Bundesministerin für Unterricht, Kunst und Kultur, mit der die Verordnungen über die Lehrpläne für technische, gewerbliche und kunstgewerbliche Fachschulen geändert werden; Bekanntmachung der Lehrpläne für den Religionsunterricht

Artikel 1

Verordnung der Bundesministerin für Unterricht, Kunst und Kultur, mit der die Verordnung über die Lehrpläne für technische, gewerbliche und kunstgewerbliche Fachschulen geändert wird

Auf Grund

1. des Schulorganisationsgesetzes, BGBl. Nr. 242/1962, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 116/2008, insbesondere dessen §§ 6, 55a und 58, sowie
2. des § 7 Abs. 1 des Bundeslehrer-Lehrverpflichtungsgesetzes, BGBl. Nr. 244/1965, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 147/2008,

wird verordnet:

Die Verordnung der Bundesministerin für Unterricht, Kunst und Kultur über die Lehrpläne für technische, gewerbliche und kunstgewerbliche Fachschulen, BGBl. II Nr. 205/2007, wird wie folgt geändert:

1. Dem § 1 werden folgende Ziffern angefügt:

- „12. Fachschule für Holzwirtschaft und Sägetechnik (Anlagen 1 und 1.3.1)
13. Fachschule für Bautechnik (mit Betriebspraktikum) (Anlagen 2 und 2.1.1)
14. Fachschule für Malerei und Gestaltung (mit Betriebspraktikum) (Anlagen 2 und 2.1.2)
15. Fachschule für Elektrotechnik-Anlagentechnik (mit Betriebspraktikum) (Anlagen 2 und 2.1.3)
16. Fachschule für Computer- und Kommunikationstechnik (mit Betriebspraktikum) (Anlagen 2 und 2.1.4)
17. Fachschule für Maschinenbau-Fertigungstechnik (mit Betriebspraktikum) (Anlagen 2 und 2.1.5)
18. Fachschule für Chemische Betriebstechnik (mit Betriebspraktikum) (Anlagen 2 und 2.2.1)
19. Fachschule für Informationstechnik (mit Betriebspraktikum) (Anlagen 2 und 2.3.1)“

2. In § 4 erhält der bisherige Text die Absatzbezeichnung „(1)“ und wird folgender Abs. 2 angefügt:

„(2) Die nachstehend genannten Bestimmungen dieser Verordnung in der Fassung der Verordnung BGBl. II Nr. 106/2009 treten wie folgt in Kraft:

1. § 1 Z 12 sowie die Anlage 1.3.1 tritt hinsichtlich der 1. Klasse mit Ablauf des Tages der Kundmachung dieser Verordnung im Bundesgesetzblatt, hinsichtlich der 2. Klasse mit 1. September 2009 und hinsichtlich der weiteren Klassen jeweils mit 1. September der Folgejahre aufsteigend in Kraft;
2. § 1 Z 13 bis 19 sowie die Anlagen 2, 2.1.1, 2.1.2, 2.1.3, 2.1.4, 2.1.5, 2.2.1 und 2.3.1 treten, sofern die betreffende technische, gewerbliche und kunstgewerbliche Fachschule mit Betriebspraktikum

im Schuljahr 2008/2009 schulversuchsweise geführt worden ist, jeweils hinsichtlich der 1. und 2. Klasse mit Ablauf des Tages der Kundmachung dieser Verordnung im Bundesgesetzblatt, hinsichtlich der 3. Klassen mit 1. September 2009 und hinsichtlich der 4. Klassen mit 1. September 2010, ansonsten hinsichtlich der 1. Klassen mit Ablauf des Tages der Kundmachung dieser Verordnung im Bundesgesetzblatt, hinsichtlich der 2. Klassen mit 1. September 2009 und hinsichtlich der weiteren Klassen jeweils mit 1. September der Folgejahre aufsteigend in Kraft.“

3. § 5 entfällt.

4. Die einen Bestandteil dieser Verordnung bildenden Anlagen 1.3.1, 2, 2.1.1, 2.1.2, 2.1.3, 2.1.4, 2.1.5, 2.2.1 sowie 2.3.1 werden nach der Anlage 1.2.2 angefügt.

Artikel 2

Verordnung der Bundesministerin für Unterricht, Kunst und Kultur, mit der die Verordnung über die Lehrpläne für technische, gewerbliche und kunstgewerbliche Fachschulen geändert wird

Auf Grund

1. des Schulorganisationsgesetzes, BGBl. Nr. 242/1962, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 116/2008, insbesondere dessen §§ 6, 55a und 58, sowie
2. des § 7 Abs. 1 des Bundeslehrer-Lehrverpflichtungsgesetzes, BGBl. Nr. 244/1965, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 147/2008,

wird verordnet:

Die Verordnung der Bundesministerin für Unterricht, Kunst und Kultur über die Lehrpläne für technische, gewerbliche und kunstgewerbliche Fachschulen, BGBl. II Nr. 592/1986, zuletzt geändert durch BGBl. II Nr. 205/2007, wird wie folgt geändert:

1. § 1 Z 1, 2, 3, 4, 5, 6, 8, 9, 10, 11, 12, 17, 18 und 19 des Artikels I entfallen.

2. In § 2 des Artikels III werden nach Abs. 3 folgende Abs. 4 bis 7 angefügt:

„(4) § 1 Z 1, 2, 5, 6, 8, 9, 10, 11, 12, 17, 18 und 19 treten jeweils mit Ablauf des 31. August 2010 außer Kraft.

(5) § 1 Z 3 und 4 treten jeweils mit Ablauf des 31. August 2011 außer Kraft.

(6) Folgende in den Anlagen enthaltene Lehrpläne treten jeweils hinsichtlich der 1. Klasse mit 31. August 2007 und hinsichtlich der 2. Klasse mit Ablauf des 31. August 2008 und hinsichtlich der weiteren Klassen klassenweise auslaufend außer Kraft:

1. Fachschule für Bautechnik – Ausbildungszweig Maurer und Zimmerer (Anlage 1A.1.1),
2. Fachschule für Tischlerei (Anlage 1A.1.2),
3. Fachschule für Elektrotechnik (Anlage 1A.3.1),
4. Fachschule für Elektronik (Anlage 1A.3.2),
5. Fachschule für Maschinenbau – Ausbildungszweig Fertigungstechnik (Anlage 1A.4.3),
6. Fachschule für Maschinenbau – Ausbildungszweig allgemeiner Maschinenbau (Anlage 1A.4.1),
7. Fachschule für Maschinenbau – Ausbildungszweig Kraftfahrzeugbau (Anlage 1A.4.2),
8. Fachschule für Flugtechnik (Anlage 1A.6.7),
9. Fachschule für Chemie – Ausbildungszweig technische Chemie (Anlage 1A.2.1),
10. Fachschule für Chemie – Ausbildungszweig Biochemie und Biotechnologie (Anlage 1A.2.2),
11. Fachschule für Reproduktions- und Drucktechnik – Ausbildungszweig Druckformentechnik (Anlage 1A.6.5) sowie
12. Fachschule für Reproduktions- und Drucktechnik – Ausbildungszweig Drucktechnik (Anlage 1A.6.6).

(7) Die in den Anlagen 1A.1.3 und 1A.1.4 enthaltenen Lehrpläne der Fachschule für Zimmerer und der Fachschule für Holzwirtschaft und Sägetechnik treten jeweils hinsichtlich der 1. Klasse mit Ablauf des 31. August 2008 und hinsichtlich der weiteren Klassen klassenweise auslaufend außer Kraft.“

Artikel 3
Bekanntmachung der Lehrpläne für den Religionsunterricht

Auf Grund des § 2 Abs. 2 des Religionsunterrichtsgesetzes, BGBl. Nr. 190/1949, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. Nr. 256/1993, wird bekannt gemacht:

Die in der Anlage 2 unter Abschnitt IV wiedergegebenen Lehrpläne für den Religionsunterricht wurden von den betreffenden Kirchen und Religionsgesellschaften erlassen und werden gemäß § 2 Abs. 2 des Religionsunterrichtsgesetzes, BGBl. Nr. 190/1949, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. Nr. 256/1993, bekannt gemacht.

Schmied

